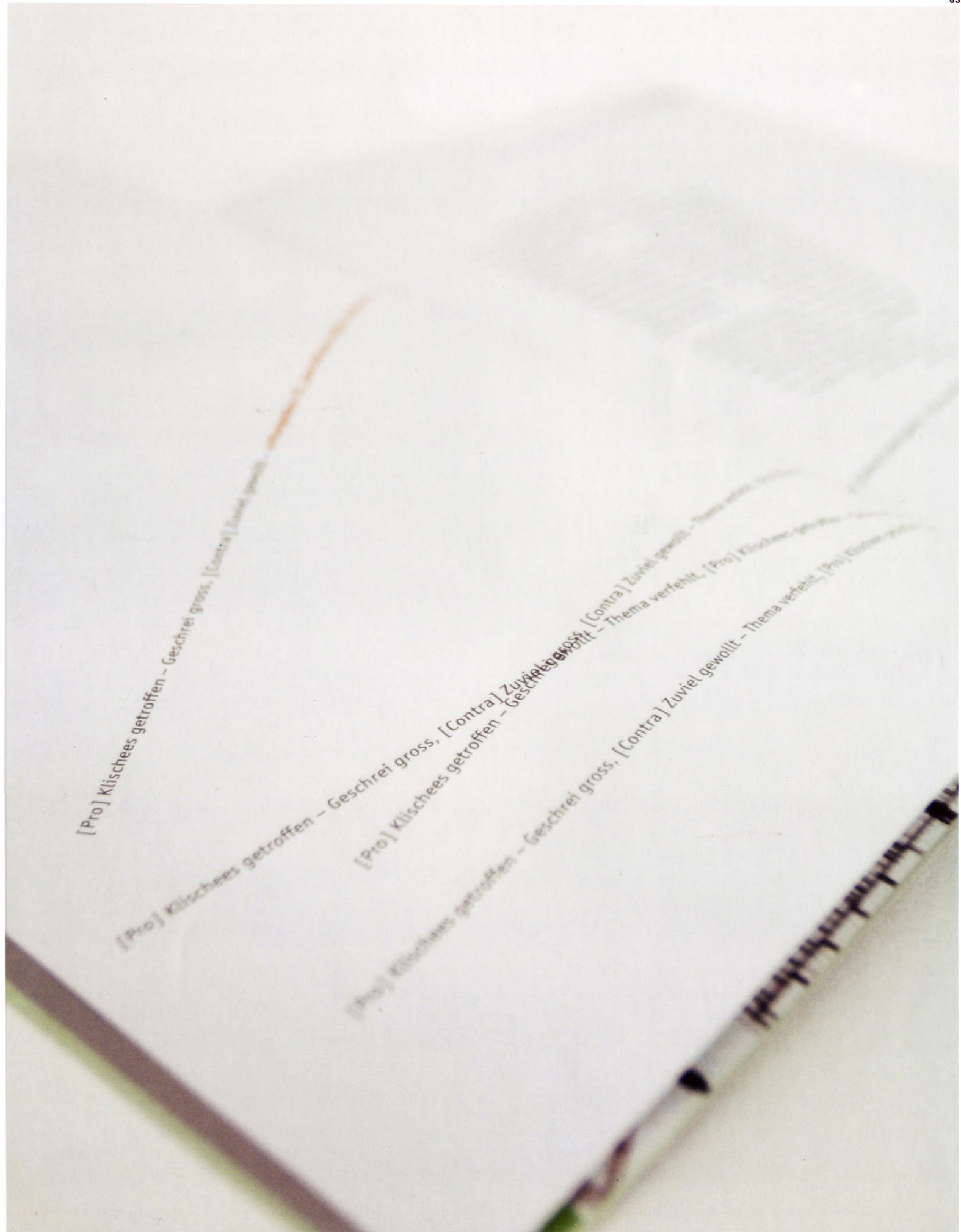


### EIN WEISSES BLATT UND DESSEN MÖGLICHKEITEN

Genau das ist es, was Björn Maser und He Wei immer aufs neue inspiriert. Gemeinsam firmieren sie unter dem treffenden Studionamen Minimalist, obwohl sie räumlich Tausende von Kilometern trennen. Die schwäbisch-chinesische Brücke bildet dabei die absolute Liebe zum Detail, zu typografischer Feinheit und schlichter Eleganz. **A BLANK SHEET OF PAPER.** A blank sheet of paper, and all the possibilities it could lead to, is pure inspiration to Björn Maser and He Wei. Together they make up the team behind Minimalist, even though they are based thousands of miles apart, one in Germany, the other in China. At both ends of this bridge, there is equal dedication to detail, elegance and typographic excellence.







04



07



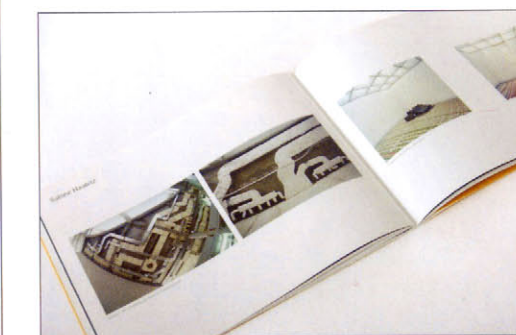
10



13



08



14



05



06



09



11



12



15

Ganz leise kommt der Internetauftritt von Minimalist daher, den Raum des Bildschirms achtsam nutzend und nur das preisgebend, was den Kern des Studios ausmacht: minimalistisch eben. Wer eine pure Essenz, ganz gleich in welcher medialer Umsetzung – ob Zeitschrift, Buch oder Erscheinungsbild –, zum Ausdruck bringen möchte, der ist hier an der richtigen Adresse. Und obwohl (oder gerade weil) die chinesische Kultur und Sprache die große Leidenschaft von Björn Maser ist, fließt kein asiatischer Pseudotouch in Arbeiten, die dies nicht brauchen.

Lediglich die asiatisch-zurückhaltende Ästhetik ist zu finden, die harmonische Aufteilung von Raum und die Liebe zur Typografie – nein, fast schon zum einzelnen Buchstaben –, das ist alles erkennbar und äußerst wohltuend. Nicht verwunderlich, daß sich der 1975 geborene Björn Maser am liebsten Printprojekten verschreibt: »Dieser Bereich ist weniger schnelllebig, man kann sich zum einen mehr Zeit lassen und dadurch verstärkt auf Qualität achten. Zum anderen wird die Arbeit vom Publikum über einen längeren Zeitraum hinweg wahrgenommen. Man nimmt sich die Zeit, be-

stimmte Dinge zu entdecken und zu genießen.« Gerade letzteres ist bei einer solch ausgeprägten Hingabe zu jedem einzelnen Gestaltungselement auch notwendig. Minimalist ist kein Marktschreier – überzeugt wird durch grundsolides Handwerk, überraschende Akzente und feine Farbgebung: »Dabei geht es nicht um unbedachte Reduktion. Vielmehr verstehen wir den Minimalismus unserer Arbeit in bezug auf die Einzigartigkeit der Umsetzung im Detail. Wir zeigen das, was es wert ist, gesehen, entdeckt und erlebt zu werden.« Von vielen Kunden geschätzt wird neben die-

ser Gewissenhaftigkeit aber auch die seit 2004 existierende Dependence in Peking, denn viele Unternehmen drängt es auf den asiatischen Markt. Wer sich und seine europäische Kultur richtig verstanden und diese dann auch für den chinesischen Markt visuell übersetzt wissen will, der baut auf eine solche Konstellation, die nicht selten erfolgreicher Türöffner sein kann. Aber egal, ob Europa oder Asien, die grundsätzlichen Spielregeln in der Gestaltung bleiben sicherlich dieselben, denn hier wie dort muß Design nach Ansicht Björn Masers »funktionieren, verblüffen und überzeugen«. Und

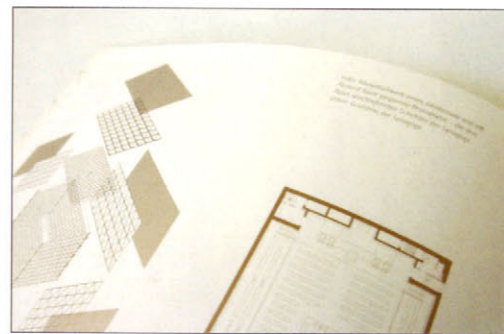
um dies zu unterstreichen, zitiert er einen wunderschönen Ausspruch seines Designkollegen Massimo Vignelli: »Für mich muß Design semantisch korrekt, syntaktisch konsequent und pragmatisch verständlich sein. Meine Design-Prioritäten sind starke visuelle Aussagen, intellektuelle Eleganz und vor allem zeitlose Schönheit.« *bs*

**01 – 03** »nexus – design, kommunikation, fotografie«, Studentenfachpublikation / publication for students  
**04 – 06** »Professional Lighting Design«, China (internationales Magazin / international magazine). Relaunch, Werbeauftritt und Art Direction / Relaunch, promotion materials and art direction.  
**07 – 09** »db deutsche bauzeitung«. Art Direction, Editorial- und Corporate Design für das Architekturfachmagazin / Art direction, editorial and corporate design for this architecture magazine.  
**10** »Best Built«. Konzept, Editorialdesign und Corporate Design / Concept, editorial and corporate Design. Kunde / Client: Verlag Konradin Medien

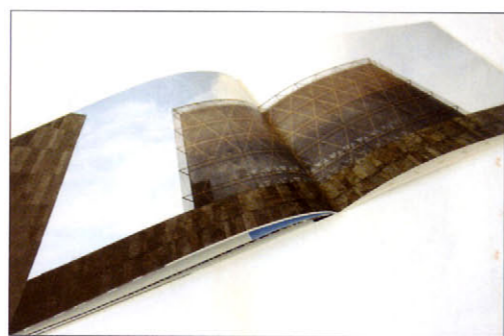




16



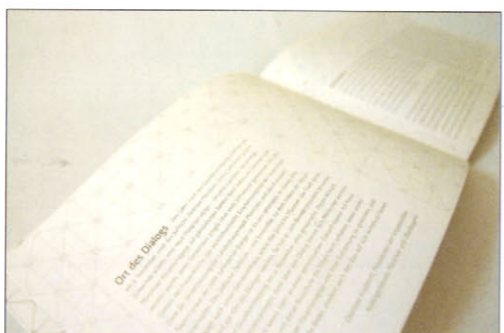
17



18



19



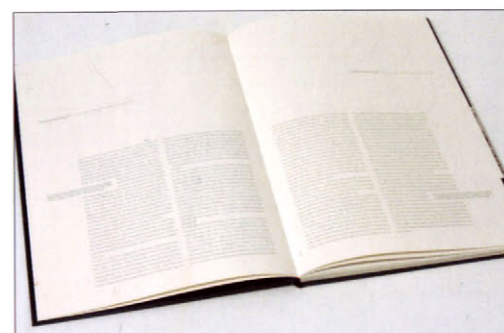
20



21



22



23



24



KARSTEN MÜLLER  
KLAVIER & FLÜGELTRANSPORTE



The studio's website is beautifully understated – space is used with great care, revealing only that which is their trademark: a minimalist approach to design. Anyone wanting to distil the essence in any media project, be it magazine, book or visual image, is in the right place here. Björn Maser is passionate about Chinese culture and the Chinese language, so what you get here is no pseudo-Asian allusions, thrown in for effect, but a sophisticated Asian aesthetic, a harmonious division of space and a love of typography (of the individual letters even), all

blended together into an extremely satisfying whole. Not surprisingly, Björn Maser (born 1975) likes print projects best: »It's less ephemeral, you can take more time over your work in this field, and pay more attention to quality. Also your audience is exposed to your work for a longer period. You take time to discover certain things and enjoy them.« The latter in particular is necessary, given the attention he gives every single design element. Minimalist doesn't shout about what it can do; instead it lets its carefully crafted work, with its intriguing accents and

fine use of colour, speak for itself: »What we certainly don't do is minimalism for its own sake,« they point out. »We see minimalism in our work in reference to the unique way we pay attention to the detail. We show what is worth seeing, discovering and experiencing.« Many of their customers greatly value this conscientiousness, and also the fact that they have an office in Beijing (as of 2004), for many companies are now anxious to enter the Chinese market. This kind of constellation appeals to many, as it ensures a proper visual presentation for a company and its European

culture, also on the Chinese market. But whether in Europe or Asia, the basic rules of good design are the same, for both here and there design, according to Björn Maser »has to function, it has to amaze and convince«. To underline this, he quotes aptly from his design colleague Massimo Vignelli: »I like design to be semantically correct, syntactically consistent, and pragmatically understandable. I like it to be visually powerful, intellectually elegant, and above all timeless.« bs

[www.minimalist.cn](http://www.minimalist.cn)

**11 + 12** Wettbewerbsdokumentation / Award documentation »Europäischer Architektur fotografie-Preis«. Verlag / Publisher: avedition  
**13 – 15** »Baustelle«. Fotokatalog in dem aktuelle Fotografien und Bilder von berühmten Baustellen (z.B. Empire State Building) zu sehen sind / Photography catalogue showing current works as well as pictures of famous building sites (e.g. Empire State Building)  
**16 – 20** Broschüre zu Eröffnung der Münchner Synagoge Ohel Jakob, die von Wilfried Dechau fotografierte und beschriebene Baudokumentation wurde von Minimalist gestalterisch konzeptioniert und umgesetzt. / Brochure for the opening of the Munich synagogue

Ohel Jakob. The Photographs and documentation of the building process by Wilfried Dechau were designed by Minimalist  
**21 – 24** »Traversinersteg. Fotografisches Tagebuch«. Fotobuch, Wilfried Dechau begleitet fotografisch die Bauarbeiten des Traversinerstegs in der Schweiz. Gestalterisches Konzept und Umsetzung von Minimalist / Photo book, Wilfried Dechau photographed the construction process of Traversinersteg in Switzerland, design by Minimalist  
**25** Diverse Logos / Various logos